

Kirche
erfinden
an neuen
Orten



KIRCHE ERFINDEN AN NEUEN ORTEN

Lehrgang 2020 - 2021

Sie haben innovative Ideen und suchen:

- Möglichkeiten, sie in die Tat umzusetzen?
- Gleichgesinnte, um zeitgemäße pastorale Orte zu entdecken und Kirche dort neu zu erfinden?
- Begleitung bei der Verwirklichung?

Wir bieten Ihnen:

- Raum zum Erfinden von neuen pastoralen Orten
- Vernetzung mit anderen Kirchenerfinder/innen aus verschiedenen Diözesen
- Kompetente pastoraltheologische und praktische Begleitung auf diesem Weg

Sie gehen inspiriert aus einem Vortrag heraus und fragen sich: Und jetzt? Wie soll das gehen? Wo und mit welchen Leuten?

Genau an diesem Punkt setzt der Lehrgang an. Wir gehen den Weg vom theologischen Konjunktiv („wir könnten, müssten, sollten“) zum pastoralen Indikativ („Sich aussetzen – Auseinandersetzen – Ausprobieren“). So lassen sich kirchliche Orte entdecken und gestalten, die für den seelsorglichen Alltag und darüber hinaus zukunftsweisende Perspektiven eröffnen. Dabei kommen gesellschaftliche Herausforderungen in den Blick, mit denen Gott seine Kirche heute auf pastorales Neuland lockt. Der Lehrgang bringt entdeckungsfreudige Kundschafter/innen des Neuen (Num 13,1-33) zusammen: „Wo kämen wir hin, wenn jeder sagte, wo kämen wir hin und keiner ginge, um zu sehen, wohin wir kämen, wenn wir gingen?“ (K. Marti).

Unterstützt von Expert/innen konzipieren und reflektieren die Teilnehmenden während des Lehrgangs eine konkrete pastorale Initiative der Kirchenentwicklung vor Ort. Sie gehen gemeinsam den Schritt von der theologischen Inspiration hin zur pastoralen Erprobung.

Interesse? – Wir sind gespannt auf Ihre Ideen!



UZ-LZ 794

Ort und Anmeldung:

St. Virgil Salzburg
Ernst-Grein-Straße 14, 5026 Salzburg
T: +43 (0)662 65901-536
E: elisabeth.kraus@virgil.at
www.virgil.at

SALZBURG
ST. VIRGIL

Medieninhaber & Herausgeber: St. Virgil Salzburg, Ernst-Grein-Str. 14, 5026 Salzburg
Redaktion: Elisabeth Kraus | Gestaltung: G.A. Service GmbH
Druck: offset5020 druckerei & verlag gemmbH
Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei, UZ-Nr. 794

Jänner 2020 bis
Februar 2021

KIRCHE ERFINDEN AN NEUEN ORTEN

Lehrgang

TERMINE, THEMEN UND REFERENT/INNEN

Einführungs- und Entscheidungstage **Feuer fangen – Arbeitsweise kennenlernen – Entscheidungen treffen**

- Lehrgang vorstellen
- Erwartungen abklären
- Sich zeigen
- Teilnahme entscheiden

Referent/innen:

Christian Bauer, Innsbruck
Anna Hennersperger, Klagenfurt
Elisabeth Kraus, Salzburg
Bernhard Spielberg, Freiburg i. Br.

Lehrgangsleitung:

Anna Findl-Ludescher, Innsbruck
Sebastian Schneider, Salzburg

Dienstag, 28. Jänner, 14.00 Uhr bis
Mittwoch, 29. Jänner 2020, 12.30 Uhr

Beitrag: EUR 90,-

Klärung bezüglich Teilnahme bis
spätestens Ende Februar 2020.

Lehrgangseinheit 1

Routinen unterbrechen – Räume wahrnehmen – Orte entdecken

- Heraustreten aus dem Alltag
- Straßenexerzitien einüben
- Haltungen und Methoden
des Entdeckens finden
- Erkundungsgänge unternehmen
- Einander kennen lernen
- Orientierungen für den weiteren
Weg im Lehrgang erhalten

Referent/innen:

Christian Herwartz SJ und Team
(Andrea Scherer, Michael Peck u.a.),
Berlin

Montag, 27. April 2020, 11.00 Uhr bis
Donnerstag, 30. April 2020, 16.00 Uhr

Lehrgangseinheit 2

Entdeckungen teilen – Ideen skizzieren – Theorien nutzen

- Die Theologie der neuen Orte
wahrnehmen und entdecken
- Die Lebenswelt-Perspektive
einnehmen

- Erfahrungen mit Hilfe
der Theorien deuten
- Ideen für Initiativen durch
Prozesse der gegenseitigen,
theologischen und soziologischen
Anreicherung schärfen

Referenten:

Christian Bauer, Innsbruck
Bernhard Spielberg, Freiburg i. Br.

Montag, 29. Juni 2020, 11.00 Uhr bis
Mittwoch, 01. Juli 2020, 16.00 Uhr

Lehrgangseinheit 3

Anderes sehen – Zukünften begegnen – Möglichkeiten ausloten

Exkursionen in drei Kleingruppen
(drei Präsenztage vor Ort ohne
An- und Abreise)

Begleitung durch Anna Hennersperger
nach Essen, Sebastian Schneider nach
Hildesheim und Elisabeth Kraus nach
Köln

- Anderen Initiativen im deutsch-
sprachigen Raum begegnen
- Aus den Erfahrungen anderer
für die eigene Initiative lernen
- Das eigene Maß finden

Zeitraum: September 2020

Lehrgangseinheit 4

Ideen verorten – Projekte entwickeln – Eigenes klären

- Initiativen aus den Perspektiven
von Organisationsentwicklung,
Soziologie und Theologie
in den Blick nehmen
- Kraftquellen und Zumutungen
aus der eigenen Biografie
aufspüren
- Rückmeldungen zu den
Initiativen geben und erhalten

Referent/innen:

Christian Bauer, Innsbruck
Anna Hennersperger, Klagenfurt
Bernhard Spielberg, Freiburg i. Br.

Montag, 30. November 2020, 11.00
Uhr bis Freitag, 4. Dezember 2020,
12.30 Uhr

Lehrgangseinheit 5

Ergebnisse zeigen – Erfahrungen auswerten – Kirche gestalten

- Initiativen präsentieren
und evaluieren
- Lehrgang auswerten und abschließen
- das Erreichte feiern

Referent/innen:

Christian Bauer, Innsbruck
Anna Hennersperger, Klagenfurt

Montag, 22. Februar 2021, 11.00 Uhr bis
Mittwoch, 24. Februar 2021, 16.00 Uhr

Hinweise zur Durchführung des Lehrgangs

- Die Lehrgangsleitung ist bei
allen Einheiten anwesend.
- Bei jeder Lehrgangseinheit finden
an den Abenden Arbeitseinheiten
statt.
- Es werden Peergroups gebildet,
die sich je einmal zwischen den
Lehrgangseinheiten treffen.
- Wir pflegen eine geistliche Kultur
des Beginns und Beendens
und achten auf die spirituelle
Dimension des Handelns.
- Eine fortlaufende Dokumentation
(Entstehen und Werden der
eigenen Initiative, Reflexion
des Prozesses) ist vorgesehen.
- Sie verfassen eine schriftliche
Abschlussarbeit.

Unterstützt von den Seelsorge-/
Pastoralämtern der Diözesen
Österreichs



REFERENT/INNEN

Univ. Prof. Dr. Christian Bauer, Innsbruck, ist von seiner Profession her ein passionierter theologischer
Spurenleser, der vom Zweiten Vatikanum her eine entsprechend entdeckungsfreudige Pastoraltheologie
betreibt: Wo zeichnen sich Fährten einer verheißungsvollen Zukunft in den Alltag unserer Pastoral?

Dr.ⁱⁿ Anna Hennersperger, Klagenfurt, ist Seelsorgeamtsleiterin, Pastoraltheologin, systemische
Supervisorin und Gemeindeberaterin. Sie ist stets interessiert an pastoraler Entwicklung auf allen Ebenen
der Kirche und daran, wie nachhaltige Veränderung in spannenden Umbruchszeiten gelingen kann.

Christian Herwartz SJ, Berlin, Arbeiterpriester, Straßenexerzitien-Begleiter in Deutschland, Schweiz
und Frankreich, Autor („Auf nackten Sohlen“, „Brennende Gegenwart“), lebt am Entstehungsort dieser
Exerzitien in Berlin. Er leitet die Straßenexerzitien gemeinsam mit einem Freiwilligen-Team.

JProf. Dr. Bernhard Spielberg ist Pastoraltheologe an der Universität Freiburg i. Br. Drei Fragen treiben
ihn um und an: Wie ticken Leute heute? Wo entpuppt sich die Kirche von morgen? Und wie lässt sich
heute Gott zur Sprache bringen? Inspiration findet er in Filmen, Fußgängerzonen und fremden Ländern.

Mag.^a Elisabeth Kraus ist als Studienleiterin in St. Vigil Salzburg zuständig für das theologische,
spirituelle und pastorale Bildungsprogramm. Sie beschäftigt sich mit der Frage: Welche Impulse
braucht es für eine lebensnahe, lebendige Vermittlung des Glaubens?

LEITUNG

Dr.ⁱⁿ Anna Findl-Ludescher ist Assistenzprofessorin
für Pastoraltheologie in Innsbruck. Ihre Neugierde
auf Prozesse und neue Orte verbindet sich mit der
Aufmerksamkeit für die konkreten Menschen.

Dr. Sebastian Schneider, Salzburg, ist Leiter der Arbeits-
stelle Gemeindeentwicklung und möchte Kirche- oder
Christsein in Gemeinschaft immer wieder neu erfinden
und auch in der Pfarre und darüber hinaus entdecken.

ORGANISATORISCHES

Zulassungsvoraussetzungen: Die Teilnehmer/innen
sollen als Ehrenamtliche oder Hauptamtliche pastorale
Erfahrung mitbringen und Zugang zu einem pastoralen
Handlungsfeld haben. Erwartet werden Bereitschaft und
Lust, neue Orte christlichen und kirchlichen Lebens
zu entdecken sowie eine Initiative (weiter) zu entwickeln
oder neue Ideen in Gang zu bringen.

Lern- und Kommunikationsplattform: Die Kom-
munikation zwischen den Präsenzphasen, die Präsen-
tation von eigenen und Lehrgangsunterlagen, die
organisatorischen Hinweise sowie der Austausch zu
den eigenen Ideen und Initiativen erfolgen über eine
elektronische Kommunikations- und Lernplattform.

Maximale Teilnehmer/innenzahl: 20

Bewerbung: Die Bewerbung um eine Teilnahme
erfolgt schriftlich (3-5 Seiten: Motivation, Ausbildung,
pastorale Erfahrungen, aktuelle Berufstätigkeit, ev.
angezieltes pastorales Handlungsfeld, Anfangsidee)
an elisabeth.kraus@virgil.at

Lehrgangsort: St. Virgil Salzburg,
Ernst-Grein-Straße 14, A-5026 Salzburg

Bewerbungsfrist: 29. November 2019

Lehrgangsbeitrag: € 1.980,00 (zahlbar in zwei Raten)

Informationen zum Lehrgang und zu den
Referent/innen entnehmen Sie bitte dem Folder
bzw. unserer Homepage www.virgil.at/neueorte

Für nähere Informationen über Finanzierungshilfen
wenden Sie sich an Ihr zuständiges Personalreferat.

Unterkunft und Verpflegung:

Vollpension im Doppelzimmer: € 57,50
Vollpension im Einzelzimmer: € 70,00

Veranstalter und Gesamtleitung:

**Arbeitsstelle Gemeindeentwicklung der
Pastoral- und Seelsorgeämter Österreichs:**
Dr. Sebastian Schneider

**Arbeitsbereich Pastoraltheologie der
Theologischen Fakultät der Universität Freiburg:**
JProf. Dr. Bernhard Spielberg

**Fachbereich Pastoraltheologie der Katholisch-
Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck:**
Univ. Prof. Dr. Christian Bauer,
Ass. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anna Findl-Ludescher

St. Virgil Salzburg: Mag.^a Elisabeth Kraus (Organisation)

Veranstaltungsnummer: 20-0396